

Telefax: 07841 642-3730 sekretariat@rsrachern.de

Aufnahme für das Schuljahr 2025/2026

Anmeldung in Realschulklasse 5 nach der Grundschule

1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler

Name des Schülers/der Schülerin				
Vorname/weitere Vornamen				□ männlich□ weiblich□ divers
Postleitzahl / Ort / Ortsteil				
Straße / Hausnummer				
Telefon / Notfallnummer				
Name Ersatzperson (bei Nichterreichbarkeit)			Telefon Ersatzperson	
Geburtsdatum / Ort / Land				
Staatsangehörigkeit				
In Deutschland seit				
Alltagssprache zu Hause				
Religion (Bekenntnis)	□ rk □ ev □ orthodox	□ islamisch □ altkatholisch	□ syrisch-orthodox h □ sonstige	□ jüdisch □ alevitisch □ keine Religionszugehörigkeit
Teilnahme am Religionsunterricht	□rk □e	ev □ kein R	teligionsunterricht da	für Ethik
Teilnahme am Brückenkurs Französisch		5 sinnvoll, wenn viell ahlpflichtfach gewäl		□ ja □ nein
Ist ein Geschwisterkind an der Realschule? :	□ ja	□ nein	Name Geschwisterkind:	
Bisher besuchte Schulen:	1. Klasse 2. Klasse		Klasse Klasse	
Grundschulempfehlung	□ WRS	□ Realschule	□ Gymnasium	(Notenangaben freiwillig)
	D: mit	M:	Sachunterricht:	Französisch:
Falls möglich soll mein Kind	nicht mit			in die Klasse kommen
Festgestellte für den Schulbereich	□ ја	□ nein	Welche:	
bedeutsame Behinderungen, Erkrankungen und Medikationen:	Wurde ein Nachteilsausgleich gewährt? ☐ ja ☐ nein Welche zusätzlichen Förderungen gab es?			
Nachmittagsbetreuung Unverbindliche Anfrage zur Planung	□ kein Intere			ssichtlich an folgenden Tagen:
Was möchten Sie uns sonst noch sagen?				



Telefax: 07841 642-3730 sekretariat@rsrachern.de

2. Anmeldung Schulprofil

Name			/orname	
2.1 All	gemeine Informatio	onen zu den Profilen		
•	Neu seit dem Schu	ljahr 23/24		
•	Es werden verschie	dene Begabungen und In	teressen Ihrer Kinder berüc	ksichtigt.
•	Durchgängiges Kon	zept von Klasse 5-10		
•	1-2 zusätzliche Stu	nden in einem Bereich, de	er Ihre Kinder interessiert	
•	Bildungsplantheme	en werden vertieft		
•	Profilstunden finde	n, wenn möglich, am Vor	mittag statt	
•	Vorbereitung auf v	erschiedene Berufsbilder	und Schulabschlüsse	
•	Es muss nicht zwin	gend eine Profilklasse gev	vählt werden	
2.2 Es	stehen folgende Pro	ofile zur Verfügung		
	BILI (Bilingual)			
•	Die Fremdsprache	Englisch wird in einem Sa	chfach (z.B. Erdkunde von 5	-10) vertieft
•	Fremdsprache ist K	Communikationsmittel im	jeweiligen Fach	
•	Voraussetzung: Rea	alschul- oder Gymnasialer	mpfehlung	
	MEMO (Motorik, E	rnährung, M echanik und	O rganismus)	
•	Vertiefung in den E	Bereichen Motorik, Ernähr	ung, Mechanik und Organis	smus
	Leitfächer sind Biol	ogie, AES, Sport und Tech	nik	
•	Praxisnaher Unterr	icht		
	MINT (Mathematik	k, Informatik, N aturwisser	nschaften und T echnik)	
•	Vertiefung in den E	Bereichen Mathematik, In	formatik, Naturwissenschaf	ten und Technik
•	Praxisnaher Unterr	icht		
2.3 An	meldung für das Pro	ofil		
Bitte n	narkieren Sie den 1.	Wunsch und 2. Wunsch I	hres Kindes. Bitte 1 und 2 ei	ntragen:
Е	ILI	MEMO	MINT	kein Profil

Allgemeine Bedingungen:

Es besteht kein Recht auf ein bestimmtes Profil Die Einteilung wird von der Schulleitung übernommen



Telefax: 07841 642-3730 sekretariat@rsrachern.de

3. Angaben zu den Erziehungsberechtigten (nur abweichende Angaben ausfüllen)

	1. Erziehungsberechtigter	2. Erziehungsberechtigter
Name, Vorname:		
Anschrift *		
Tel. privat *:		
Tel. geschäftl.:		
Handy:		
E-Mail Adresse		
* wenn die Angaben vor	n der Schüleradresse übernommen werden sollen, kan	n hier s.o. eingetragen werden

Hinweise an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen –mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben– sind:

- a. Zusammen lebende Eltern:
- Gemeinsames Sorgerecht (§1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig b. Dauernd getrennt lebende Eltern:
- Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anderer Entscheidung Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten.
- c. Lebensgemeinschaften:

Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei Abgabe einer Sorgerechtserklärung des Kindesvaters: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter

Leben Sie als Eltern gemeinsam in einem Haushalt	□ ja □ nein (bitte untere Spalten ausfüllen)
Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht? □ ja □ nein	Bei "Ja": muss Gerichtsurteil oder Negativbescheinigung vorgelegt werden Einsicht erhalten am: Unterschrift Aufnehmender:
Bei Alleinerziehenden: Ist ein Elternteil unbekannt verzogen oder nicht adressierbar? □ ja □ nein	Bei "Ja" benötigt die Schule vom Jugendamt oder Einwohnermeldeamt einen schriftlichen Nachweis, dass der Betreffende nicht adressierbar ist Kopie des Nachweises erhalten: □ ja □ nein Bei "nein" bitte nachreichen bis:
Bei Lebensgemeinschaften: Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben? □ ja □ nein	Bei "Nein": Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Vater bzw. die leibliche Mutter über schulische Angelegenheiten unseres Kindes informiert wird Unterschrift Mutter/Vater:

Ergänzender Hinweis: In der Regel orientieren wir uns an §1687 BGB, wonach bei getrennt lebenden Eltern der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist.

Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung oder auf besonderen Wunsch und mit dem Einverständnis beider Elternteile zu beteiligen.



Telefax: 07841 642-3730 sekretariat@rsrachern.de

4. Alle u.g. Einwilligungserklärungen unterliegen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO vom 25.05.2018) und können jederzeit, auch nur für einen Teil der Daten widerrufen werden. Einwilligungserklärungen

4.1 Einwilligung zur Darstellung vo / der örtlichen Tagespresse	on Bildern auf der Schulhomepage / im Jahrbuch de	r Schule Einverständ	dnis:
der pädagogischen Arbeit oder von Videos auf der Schulhomepage, auf oder der örtlichen Tagespresse prä- kreative Unterrichtsergebnisse abg Die Rechteeinräumung erfolgt ohne soweit die Bearbeitung nicht entste	e Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbe ellend ist. Wir weisen darauf hin, dass Informationer oar und veränderbar sind. Die Fotos und Videos werd	otos und pia ericht er itung, im	□ nein
4.2 Einwilligung zur Erstellung eine	er Klassenliste	Einverständ	dnis:
zwecks Weitergabe an alle Eltern d	es ist es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonli er klassenangehörigen Schülerinnen/Schüler erstellt der E-Mail-Verteiler bestimmte Informationen weite	wird, □ ja	□ nein
4.3 Einwilligung in die Übermittlur	ng an die Klassenpflegschaft (Elternbeirat)	Einverständ	dnis:
und Adressdaten, wenn Sie hierzu I erleichterung bitten wir Sie bereits der personellen Zusammensetzung	von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrens an dieser Stelle, um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wün Zukunft selbstverständlich widerrufen.	_ □ ja Kenntnis	□ nein
Romen sie die Eniwingung für die	Zakami Schoot Crotananon Wacir arem		
4.4 Einwilligung in die Übermittlun	ng des Namens an die Religionsgemeinschaft r oder evangelischer Religionszughörigkeit	Einverständ	dnis:
4.4 Einwilligung in die Übermittlum - nicht erforderlich bei katholischen Um der jeweiligen Religionsgemein des Schülers zu ermöglichen, kann Schüler/innen den Vertreter der Reübermitteln. Hiermit willige ich/wir	ng des Namens an die Religionsgemeinschaft	ilerin/ □ ja u indes an	dnis:
4.4 Einwilligung in die Übermittlum - nicht erforderlich bei katholischer Um der jeweiligen Religionsgemein des Schülers zu ermöglichen, kann Schüler/innen den Vertreter der Reübermitteln. Hiermit willige ich/wir die Religionsgemeinschaft, an dere diesem Zweck ein:	ng des Namens an die Religionsgemeinschaft r oder evangelischer Religionszughörigkeit nschaft eine Überprüfung der Mitgliedschaft der Schres erforderlich sein, den Namen der teilnehmenden eligionsgemeinschaft bzw. deren Religionslehrer/in z	ilerin/ u ja uindes an mmt zu Einverständerfragen	□ nein
4.4 Einwilligung in die Übermittlum - nicht erforderlich bei katholischer Um der jeweiligen Religionsgemein des Schülers zu ermöglichen, kann Schüler/innen den Vertreter der Reübermitteln. Hiermit willige ich/wir die Religionsgemeinschaft, an dere diesem Zweck ein: 4.5 Die Schule darf im Rahmen der	ng des Namens an die Religionsgemeinschaft roder evangelischer Religionszughörigkeit aschaft eine Überprüfung der Mitgliedschaft der Schres erforderlich sein, den Namen der teilnehmenden eligionsgemeinschaft bzw. deren Religionslehrer/in zr in die Übermittlung des Namens meines/unseren Kan Religionsunterricht ich teilnehme/unser Kind teiln	ilerin/ ja u indes an mmt zu erfragen Einverständ ja r	□ nein dnis:
4.4 Einwilligung in die Übermittlum - nicht erforderlich bei katholischer Um der jeweiligen Religionsgemein des Schülers zu ermöglichen, kann Schüler/innen den Vertreter der Reübermitteln. Hiermit willige ich/wir die Religionsgemeinschaft, an dere diesem Zweck ein: 4.5 Die Schule darf im Rahmen der Wir verpflichten uns/ich verpflichten	ng des Namens an die Religionsgemeinschaft roder evangelischer Religionszughörigkeit aschaft eine Überprüfung der Mitgliedschaft der Schles erforderlich sein, den Namen der teilnehmenden eligionsgemeinschaft bzw. deren Religionslehrer/in zwin die Übermittlung des Namens meines/unseren Kan Religionsunterricht ich teilnehme/unser Kind teiln er Kooperation Informationen von der Grundschule erhtte mich, alle für die Schule relevanten Ändere	ilerin/ ja u indes an mmt zu erfragen Einverständ ja r	□ nein dnis: nein Schule
4.4 Einwilligung in die Übermittlum - nicht erforderlich bei katholischer Um der jeweiligen Religionsgemein des Schülers zu ermöglichen, kann Schüler/innen den Vertreter der Reübermitteln. Hiermit willige ich/wir die Religionsgemeinschaft, an dere diesem Zweck ein: 4.5 Die Schule darf im Rahmen der Wir verpflichten uns/ich verpflicmitzuteilen.	ng des Namens an die Religionsgemeinschaft roder evangelischer Religionszughörigkeit schaft eine Überprüfung der Mitgliedschaft der Schees erforderlich sein, den Namen der teilnehmenden eligionsgemeinschaft bzw. deren Religionslehrer/in zer in die Übermittlung des Namens meines/unseren Ken Religionsunterricht ich teilnehme/unser Kind teilner Kooperation Informationen von der Grundschule er Kooperation Informationen von der Grundschule er ken Religionschrift Sorgeberechtigte (Mutter) Unterschrift Sorgeberechtigte (Mutter)	ilerin/ indes an mmt zu Einverständ in ja in right in	□ nein dnis: nein Schule er (Vater)